

Perspektiven

Mit dem Abschluss im Metallbau hast du mehr in der Hand als ein Zeugnis.
Du erwirbst einen staatlich anerkannten Berufsabschluss (Gesellenbrief), mit dem du direkt arbeiten kannst.
Zum Beispiel:
in Metallbau- und Handwerksbetrieben
im konstruktiven Metallbau
im Bereich Gestaltung, Fertigung und Montage
bei individuellen Projekten und Sonderanfertigungen
Du verbindest Technik, Gestaltung und handwerkliches Können und entwickelst Produkte, die gebraucht werden.

Starke Grundlage für deinen weiteren Weg

Der Abschluss markiert den Übergang in neue schulische und berufliche Perspektiven.
Der Metallbau eröffnet dir vielfältige Wege, zum Beispiel:
Weiterbildung zur Meisterin oder zum Meister im Metallbau
Qualifikation als Gestalterin oder Gestalter im Handwerk,
weitere Bildungswege im technischen oder gestalterischen Bereich, eigene Projekte oder eine spätere Selbstständigkeit.
Auch ein Hochschulstudium ist möglich.

Dein Vorteil auf einen Blick

praxisnaher Berufsabschluss (Gesellenbrief)
echte berufliche Perspektiven
Sicherheit auf dem Arbeitsmarkt
persönliche Entwicklung durch gestalterisches Arbeiten
Realschulabschluss oder Abitur weiterhin möglich

Du verlierst keine Zeit – du gewinnst Möglichkeiten.

*Lehrlinge, die im zweiten Lehrjahr unter anderem mit der Gesellenprüfung Teil 1 (Zwischenprüfung) nachgewiesen haben, dass sie ihr Ausbildungsziel verkürzt erreichen, können die Gesellenprüfung schon im dritten Lehrjahr ablegen.

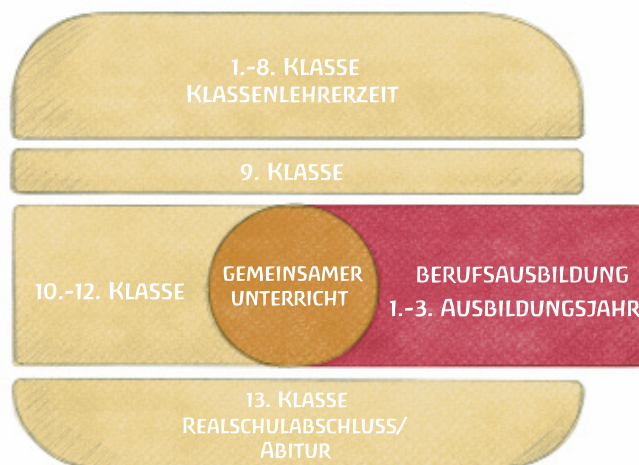
Und das Besondere: Schule geht weiter

Du bleibst durchgehend Teil deiner Klasse und unserer Schule.

Ab der 10. Klasse besuchst du neben den Ausbildungsfächern weiterhin den Hauptunterricht und ausgewählte Fächer gemeinsam mit deiner Klasse. Während deiner dreijährigen Berufsausbildung bist du also nicht „weg von der Schule“, sondern verbindest Praxis und Schule gleichzeitig: Berufsausbildung und gemeinsamer Unterricht greifen ineinander.

So erreichst du einen anerkannten Berufsabschluss und hast anschließend in der 13. Klasse die Möglichkeit, deinen Realschulabschluss oder das Abitur zu erwerben.

Ein Weg – zwei Abschlüsse – alle Möglichkeiten offen.



Rudolf Steiner-Schule Nürnberg
Steinplattenweg 25,
90491 Nürnberg
Tel.: 0911 / 5986-0, Fax: 0911 / 5986-200

Weitere Informationen rund um unsere Schule finden Sie unter:
www.waldorfschule-nuernberg.de



Deine Ausbildung im Metallbau

in der schulbegleitenden Berufsausbildung
an der Rudolf Steiner-Schule Nürnberg

Entfaltung braucht Begegnung



Rudolf Steiner-Schule
Nürnberg

1. Jahr – Ankommen, Ausprobieren, Grundlagen lernen



Im ersten Jahr bekommst du ein solides Fundament. Du lernst den Umgang mit Metall, Werkzeugen und Maschinen und fertigst erste eigene Werkstücke an.

Dabei entwickelst du ein Gefühl für Material, Form und Funktion und legst die Grundlage für selbstständiges Arbeiten.



2. Jahr – Vertiefen, Verantwortung übernehmen

Im zweiten Jahr baust du deine Fähigkeiten weiter aus. Du arbeitest zunehmend an echten Aufgaben und Projekten und lernst, Arbeitsschritte zu planen und umzusetzen.

Gestaltung, Technik und Sorgfalt greifen immer stärker ineinander. Du gewinnst Sicherheit und Überblick.

3. Jahr – Selbstständig arbeiten und professionell auftreten



Abschluss der Ausbildungszeit

Im dritten Jahr wachst du in deine Rolle als Gesellin oder Geselle hinein.

Du entwickelst eigene Lösungen, arbeitest strukturiert und bereitest dich gut begleitet auf den Berufsabschluss vor. Die Inhalte werden systematisch wiederholt und vertieft – praxisnah, begleitet und mit Ruhe.

Gut vorbereitet in die Prüfung

Während des letzten Ausbildungsjahres wirst du Schritt für Schritt auf den Abschluss vorbereitet.

Die Prüfung entsteht aus dem, was du gelernt und erarbeitet hast, klar, nachvollziehbar und gut begleitet.